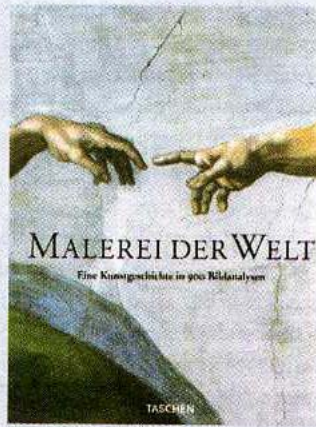


„Malerei der Welt“

Aufgeteilt ist das Buch in zwei Teile. Die Verfasser führen uns durch die gesamte Kunstgeschichte, angefangen bei der Gotik über Barock und Romantik bis hin zur Malerei der Gegenwart. Informativ sind die Künstlerbiographien im Anhang. Insgesamt neun Fachautoren zeigen (erklären) in einschlägigen Bildanalysen, beginnend mit den Anfängen der Kunstmalerei bis zum Jahr 1960, die wichtigsten Kunstwerke der Malerei in der Welt. Sorgfältig auf zehn Kapitel aufgeteilt und jedes der Kapitel mit einer ausführlichen Einleitung beginnend, wird sowohl für den geübten Kenner, aber auch den weniger versierten Liebhaber ein leicht verdauliches Lesestück geboten. Die Kurzbiographien sind in alphabetischer Reihenfolge dargestellt, so dass das Suchen eine leichte Angelegenheit ist. Schade nur, dass dieses großartig konzipierte Nachschlagewerk eines schuldig bleibt, nämlich die Einbindung östlicher Künstler in den schönen Reigen – mit Ausnahme einiger weniger.



OTTÓ NEUBERGER

„Malerei der Welt“. Herausgegeben von Ingo F. Walther. Taschen Verlag 2003. ISBN 3-8228-1764-3. 760 Seiten. Euro 29,99.